

Crossing All Over 2000



Am 16.01.2000 fand in der Mehrzweckhalle der DJK/TSV Kersbach der Progressive Self Defence System Jahresauftaktlehrgang mit den beiden PSDS - Meistern Sandra Gügel und Thomas Mages statt.

Mehr als 25 Lehrgangsteilnehmer aus der gesamten BRD z.B. München, Regensburg, Peissenberg, Berlin waren angereist um das Progressive Self Defence System nähergebracht zu bekommen, hierunter waren viele Meister anderer Selbstverteidigungs-, Kampfkunst- und Kampfsportarten u.a. Karate, Taekwon-Do, Ju-Jitsu. Sie alle kamen um von den Erfahrungswerten der Lehrgangsleiter – Sandra Gügel und Thomas Mages beide PSDS-Master - 1. DAN Ju-Jitsu – 1. Meistergrad Filipino Stickcombat – 1. Schülergrad Kickboxen zu profitieren.

Master Thomas Mages ging im ersten Teil des Lehrgangs vermehrt auf die Bereiche Stockkampf und Abwehr ein und erklärte hier vor allem die Bereiche Olisiay (Stockkampf), Sangga (Blöcke), Four Count (Schlagabfolge als Automationsübung) sowie Entwaffnung. Hier lernten die anwesenden Kampfsportler und Kampfkünstler vor allen die Progressive Self Defence System spezifischen Stockkampftechniken.

Den zweiten Teil dieses Lehrgangs bestritt Master Sandra Gügel, sie verstand es wieder einmal die anwesenden Kampfkünstler durch ihr Können im Bereich des Messerkampfes (Baraway) zu überzeugen. Für die meisten anwesenden Sportler war dieser Teil des Lehrgangs etwas neues und daher sehr anspruchsvoll. Frau Gügel lies in diesem Teil vor allem den Bereich des Hubud-Lubud (Blocken und Parrieren) trainieren als Eingang in die verschiedenen Bereiche des Disarming (Entwaffnen) und der Contratas (Konter). Am meisten zeigten sich die Teilnehmer von Master Sandra Gügels Demonstration des Daga Y Daga (Abwehr eines Angreifers der mit zwei Messern agiert) begeistert, dass sie in Perfektion vorzuführen wusste.

Im dritten und letzten Teil, den die beiden Meister gemeinsam bestritten ließen sie die Teilnehmer vor allem Selbstverteidigungselemente aus den Bereichen des Filipino Mano a Mano, Indonesia Penjak Silat, Submissionfighting und Jeet Kune Do trainieren. Diese Elemente und Konzepte sind ebenso ein Bestandteil des Progressive Self Defence System wie der Stock- und Messerkampf. Dieser Teil des Lehrgangs erwies sich für den größten Teil der anwesenden Kampfsportler als absolutes Neuland. Es wurden Bodenkampfaktionen kombiniert mit Knie-, Ellbogen- und Kopfstoßtechniken genauso trainiert wie Techniken gegen das zu Boden ringen durch einen heranstürmenden Gegner.

Zum Abschluss dieser Veranstaltung stellten sich beide Referenten den Fragen der Teilnehmer. Alle Kampfkünstler und Kampfsportler bedankten sich mit einem Riesen Applaus bei der Lehrgangsleitung und ihrem Helfer Bastian Abel 2. Schülergrad der sie tatkräftig unterstützte.
